

Der Anfang des Endes

Von Lady-Serena

Anfang

Ran

Ich zog das Messer aus der Brust des Mannes und sah zu Kazuha die einen großen Mann aus wisch und ihn mit ihrem Messer die Kehle Durchschnitten. Sie nickte mir zu und wir liefen den Gang entlang und suchten nach Aoko. Am Ende des Ganges hörten wir zwei Männer Stimmen. Wir schauten uns schnell um, und entdeckten Ober uns Röhren. Perfekt. Wir sprangen hoch und und drehten uns elegant nach oben und landeten auf unseren Füßen. Als die Männer genau unter uns waren sprangen wir runter auf die Männer. Wir liefen weiter und sahen schließlich Aoko die mit einem der Männer kämpfte. Sie Wisch der Faust aus, schug mit ihrem Fuß hoch, traf den Mann ins Gesicht, holte ein Messer aus ihrer Bein Tasche und durchbohrte ihn und er fiel zu Boden. Denn anderen hatte sie auch schnell erledigt. Wir liefen alle drei zum Ende des Ganges wo es keinen weiteren Weg gab, alles war weiß. „Das war nicht schlecht.“ ertönte eine weibliche Stimme mit britischem Akzent. Wir schauten nach oben und sahen Vermouth die hinter einer Art Barriere stand. Wir stellten uns wieder normal hin als alles um uns herum verschwand und wieder der Trainingsraum erscheint. „Schauen wir mal wie viele Kratzer.“ sagte sie und ein Sandos erschien. Er scannte uns und auf seinem Bildschirm erschien eine Prozentzahl. 0%. „Ausgezeichnet. Ihr könnt wieder in den Unterricht.“ sagte Vermouth. „Dürfen wir also antreten.“ Fragte Kazuha. „Ja das werdet ihr. Und ich verlange das ihr die Jungs besiegt. Bevor ich es vergesse ihr kommt nach dem Unterricht zu mir ins Büro, wir müssen etwas bereden. Nun könnt ihr gehen.“ sagte Vermouth. Wir verbeugten uns und gingen aus den Trainingsraum. „Bei wem haben wir Unterricht.“ Fragte Aoko. „Bei Sato.“ sagte ich ihr. Wir betraten den Trainingsraum und Sato nickte uns zu. „Eure Partner werden sein, Ran du wirst gegen Shiho kämpfen, Aoko du wirst gegen Akako antreten und Kazuha du gegen Ami. Eure Kämpfe sind immer spannend auch wenn die drei Damen die gerade gekommen sind immer gewinnen.“ sagte Sato. Und sie hatte mal wieder recht. Kazuha gewann in innerhalb von 2 Minuten. Und Aoko schlug Akako Versehentlich Bewusstlos. Und Shiho, sie ist gut, aber ich bin einfach besser. Aoko, Kazuha und ich wurden von Vermouth Persönlich Trainiert. Unsere Eltern starben vor vielen Jahren bei einem Bombenangriff. Vermouth fand uns und zog uns als ihre Kinder auf. Sie nahm uns mit auf ihre Station und dort Trainierten wir den Nahkampf, das Schießen und das Kämpfen mit Waffen. Wir Mädchen sind von den Jungs getrennt. Es gibt einmal im Jahr einen Kampf zwischen uns Mädchen und Jungs. An diesem Wettkampf werden Kazuha, Aoko und ich antreten. Gegen wen wir kämpfen ist noch uns Mädchen nicht bekannt, auch die Jungs wissen nicht gegen wenn sie antreten. Für die Jungs ist

es immer unangenehm gegen uns Mädchen zu kämpfen, sie wollen uns nicht verletzen. Wir leben zwar alle im gleichen Gebäude, haben aber nichts mit einander zu tun. Gegen wem wir antreten werden wir beim Essen heraus finden, denn dort essen wir alle gemeinsam. Also so in der Art. Wir Mädchen saßen auf der einen Seite und die Jungs auf der anderen.

Der Unterricht war beendet und wir gingen auf Vermouth's Büro zu, und klopfen. Sie bat uns rein und wir blieben vor ihr stehen. „Ich möchte das ihr alles gibt, ihr dürft nicht verlieren. Ich habe euch nicht umsonst gewählt. Das ist eure Chance mir zu beweisen euch raus zu lassen. Ich weiß das die Jungs stärker sind als ihr aber dafür habt ihr mehr Strategie und Köpfe. Es ist wirklich wichtig das ihr gewinnt. Denn dann dürft ihr raus und Missionen erfüllen. Das Essen hat begonnen last uns gehen.“ wir gingen in den Speisesaal und warteten auf die Jungs. Es vergingen ein paar Sekunden und es kamen drei durch Trainierte Jungs und ein Mann mitte 30.

„Vermouth, Hallo.“ begrüßte der Mann sie höflich und nahm die Zigarette aus dem Mund. „Hallo Anokata. Lange nicht mehr gesehen.“ sagte Vermouth, stammte dabei ihre Hand in die Hüfte und wippte mit dem Absatz ihrer High-Heels. „Darf ich dir meine Jungs vorstellen. Das sind Kaito, Heiji und Shinichi alle drei 21, und wer sind die drei wunderschönen Mädchen.“ sagte er. So etwas gieren wir oft gesagt, meistens bei einer Mission. Wir wissen nicht ob wir es glauben sollten.

„Das sind Aoko, Kazuha und Ran, 19.“ sagte sie. Sie drehte sich so das sie uns alle sechs anschauen konnte. „Wir werde immer zwei raus rufen, diese werden gegeneinander antreten. Verstanden.“ gab Vermouth bescheid, und wartete nicht einmal auf eine Antwort. Sie ging die Treppe hoch und stellte sich vor die Tür und schaute nach unten. Wir liefen hoch und blieben ebenfalls vor der Tür stehen. Sie nickte zu Anokata und die beiden gingen raus, ließen die Tür aber auf. Es war nicht wirklich ein draußen, sondern eine Balkon aus Gitter. Mann konnte von da nach unten in den Saal runter schauen. „ Puella.“ sagte Vermouth laut, und alle Mädchen reagierten. „Puella.“ rief Anokata und die Jungs reagierten.

„Wie ihr wisst sind in 2 Wochen die Wettkämpfe. Und wir haben uns für unsere Teams entschieden.“

Ein lautes klatschen und Pfeifen war zu hören.

„Der erste Kampf, bei den puellas, wir antreten , Aoko.“
Ich hörte wie wieder laut geklatscht und gepfiffen wird. Und das von beiden seiten.
„Für die Puellas wird im ersten Kampf antreten, Kaito.“

Und wieder wurde es laut.

Beide liefen raus und stellten sich nebeneinander auf. Sie nahmen die Hände ineinander und hielten sie hoch. Dabei nahm jeder der unten sitzt ihre Tassen in die Hand und klopfen sie auf den Tisch.

„für den zweiten Kampf wird bei mir antreten, Ran.“

Ich hörte Pfeifen und Geklatsche. Ich ging raus und stellte mich ans Gerüst.

„Bei mir verritt den zweiten Kampf, Shinishi.“

Auch hier gab es wieder Lärm.

Wir legten auch hier unsere Hände zusammen und hielten sie in die Luft. Und schon wieder hörte ich das klopfen der Becher.

„Und den letzten Kampf wir austragen, Kazuha.“

Und das gleiche wiederholt sich.

„Für den letzten Kampf wird kämpfen, Heji.“

Sie hielten ihre Hände in die Luft.

„Wir wünschen jedem Team viel Glück.“
doch weiter kam Anokata nicht.

„Hey was soll das. Was macht ihr da oben.“ kam es von einer Puella.
Wir blickten alle gerade aus wo auch so ein Balkon steht der mit unserem verbunden ist, da sie an beiden Seiten ein Gerüst zum laufen haben.

Wir entdeckten einen Sandos , er hatte mit einer Kralle ein Kind aus der ersten Stufen gehabt und über den Abgrund nach unten gehalten.

" HILFE, DER SANDOS SPIELT VERRÜCKT"

„SANDOS LASS DEN PUELLO RUNTER, SOFORT.“ rief Shinishi.
Doch der sandos reagierte nicht.

Aoko rannte von der einen Seite zu ihm, wobei ich erkenne könnte das dieser Kaito, von der anderen Seite zu dem Sandos rannte.

Doch der Santos ließ los.

Aoko schlug mit ihrem Fuß den Sandos an die wand, so das er Aufprallte und explodierte. Kaito war runter gesprungen, hatte den kleinen nur knapp gefangen, und sich mit einer Hand am Gelände festgehalten. Aoko wollte auf die beiden zu doch ein anderer Sandos stellte sich ihr in den Weg. Sie versuchte ihn so zu zerstören , doch der Sandos wich aus. „Aoko.“ rief Kazuhe und warf ihr ein Messer zu. Sie fing es auf und schmetterte es gegen den Sandos, worauf er in den Abgrund stürzte und explodiert. Sie ging auf die Jungs zu wo Kaito ihr den Jungen hoch reichte und sich hoch zog. Der kleine umarmte Aoko stürmisch und fing an zu weinen. Wir liefen schnell alle zu Ihnen rüber, wo der kleine schnell in Anokatas Hände sprang. „Jenji, alles in Ordnung, was ist passiert.“

Fragte Heji und kniete sich zu ihm runter. Der Junge drehte sich zu ihm und wischte sich eine träne weg. Der kleine war gerade mal 6 oder 7 Jahre alt. „ich bin auf dem Weg zu großen Halle gewesen, da haben sich ein paar Sandos sich mir in den Weg

gestellt. Da hat der eine mich gegriffen und hier her gebracht""

Er fing an zu weinen.

„Danke Kaito.“

Sagte er und umarmte ihn.

„Ist ja nichts passiert.“

Vermouth, die immer noch auf den Kaputten Sandos starb, fing sich wieder und starb zu Aoko.

Danach drehte sie sich zu den Puellas und Puellos. Wir waren mindestens 2000 Leuten in dieser Halle.

„Sollte so etwas wieder passieren und euch greift ein Sandos an, will ich das ihr sofort handelt und ihn zerstört. Die Älteren wissen sich zu wahren, die Jüngeren sollen sofort in so einer Situation schreien und einen der Älteren rufen. Anscheinend haben die Sandos einen Fehler. Wir werden versuchen sie so schnell wie möglich zu beheben. Wir hatten Glück, dass Aoko und Kaito so schnell reagiert haben. Ich danke euch.“

Vermouth nickte uns nochmal kurz zu und drehte sich um.

„Die Gegner werden jeden Tag zusammen trainieren, ihr fangt morgen früh um Punkt 7:00 Uhr an.“